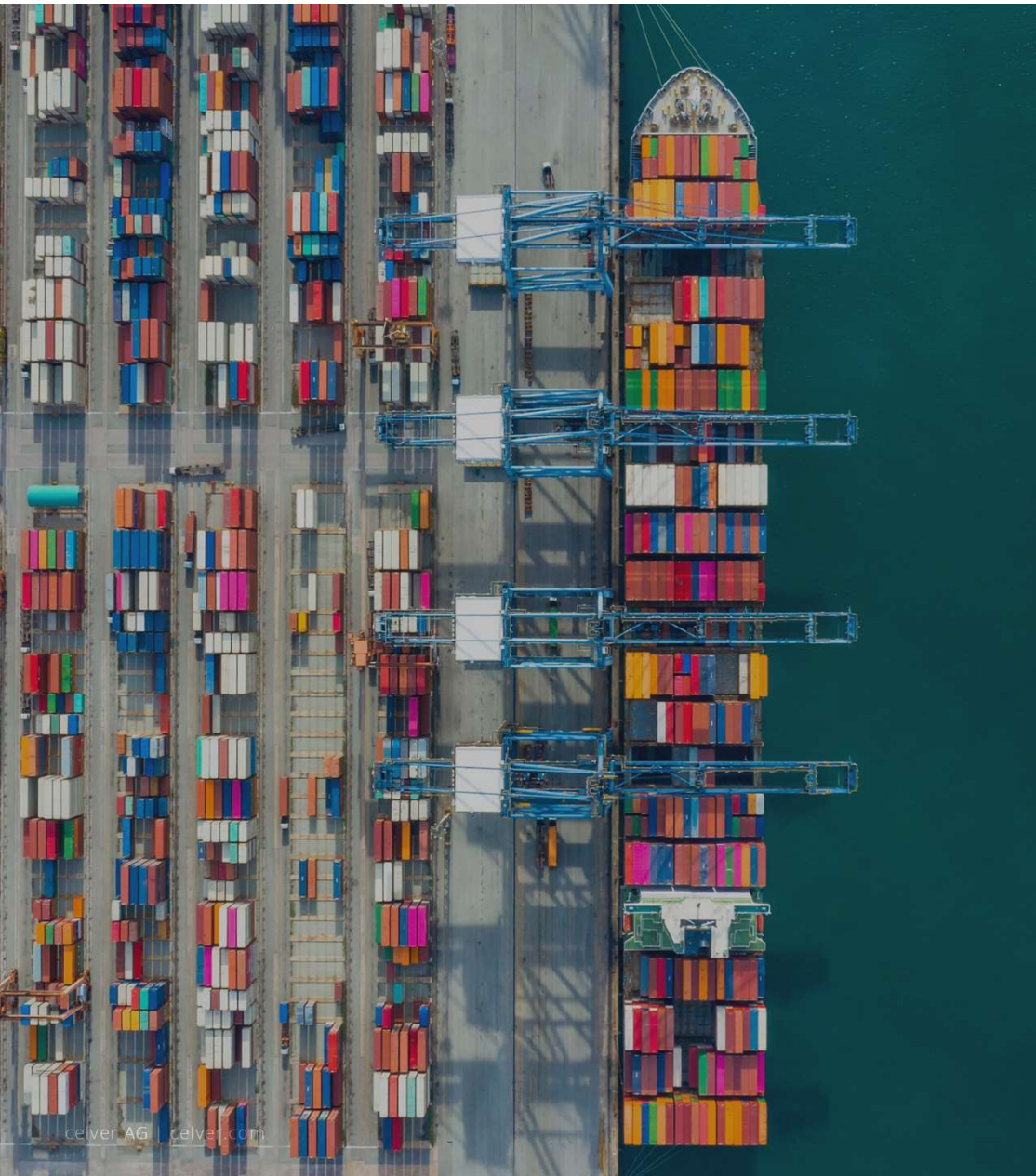


celver

BME online Vortragsreihe SCM5 | 07-11-2023

# Sichtbarkeit ist noch keine Transparenz

Wie Simulationen helfen, Ihre Supply  
Chain zu verstehen



# Agenda

celver

- 01 Über celver
- 02 Intro
- 03 Sichtbarkeit vs. Transparenz
- 04 Transparenz im Unternehmenskontext
- 05 Die Rolle von Planungs- und Simulationstools
- 06 Live Demo
- 07 Q&A

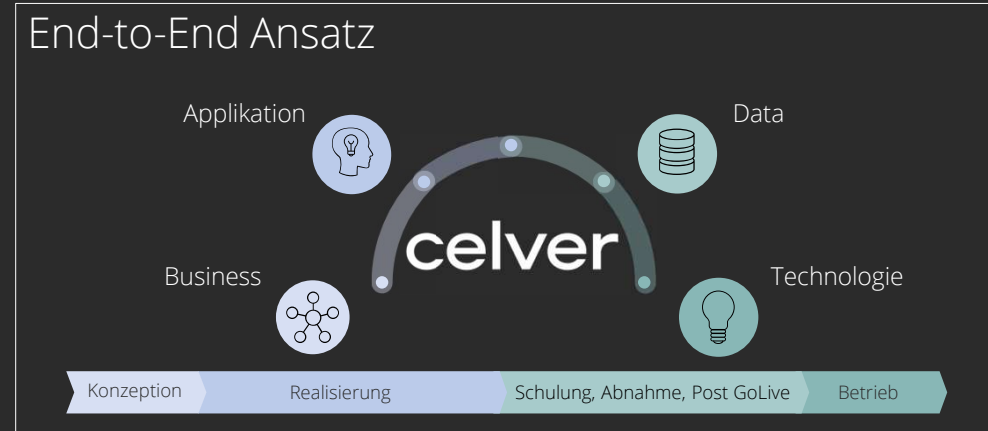
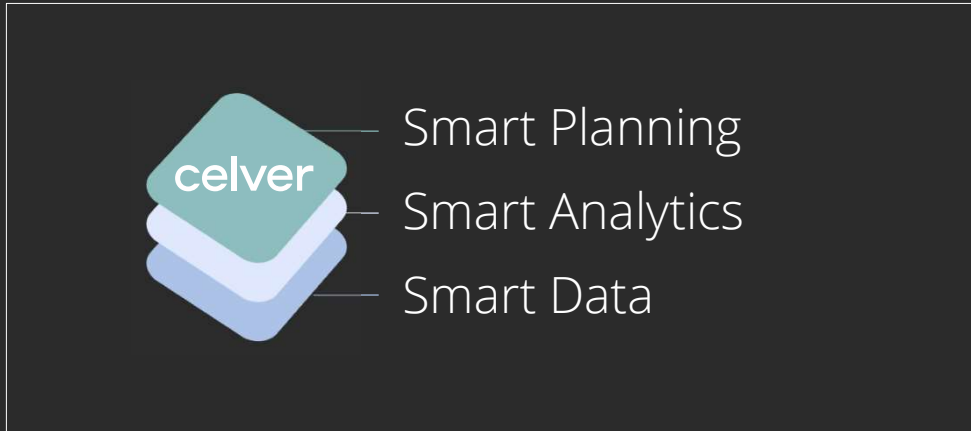
# 01

Kapitel

celver

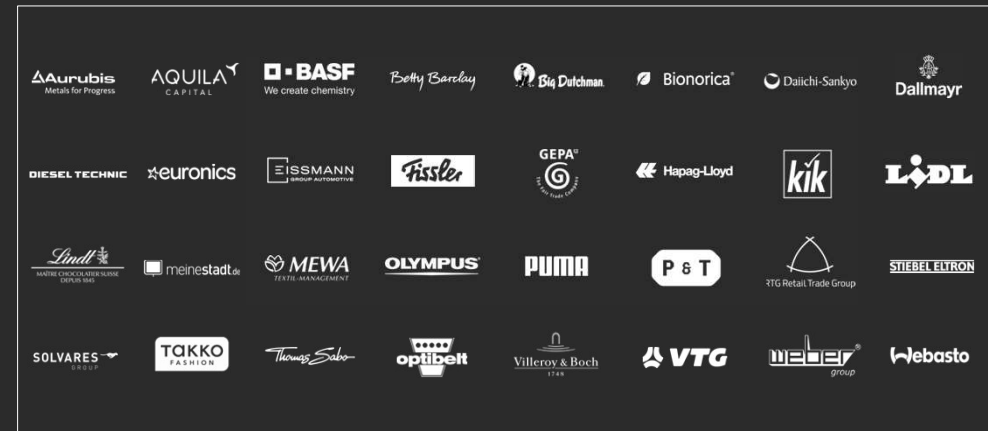
Über celver

# 01 Key Facts



- Über 20 Jahre Erfahrung
- > 90 Berater und > 100 aktive Kunden
- 3 Standorte: Hamburg, München, Lissabon
- Technologieunabhängig
- Branchenexpertise:
  - Handel & Konsumgüter
  - Fashion & Retail
  - Industrie & Logistik

**UNITY  
INNOVATION  
ALLIANCE**



# 01 Kompetenzen & Leistungsangebot

LEISTUNGEN

## CFO Services

- Integrierte Finanzplanung
- Ergebnisrechnung
- HR Planung
- Kostenrechnung /Kalkulation
- Liquiditätsplanung
- Managementreporting

## SCM Services

- S&OP Planung
- SCM Supply Chain Analytics
- Sortimentsplanung
- Absatz-/Bedarfsplanung
- Bestandsplanung
- Kapazitätsplanung

## Sales & Marketing Services

- Absatz-/Umsatzplanung
- Marketingplanung
- Sales/Marketing Dashboarding
- Rabattmanagement
- Pricing

## Smart Data Service

- DWH Modernisierung
- Datenplattform & -management
- Expert as a Service

KOMPETENZEN

Smart Analytics

Smart Planning

Smart Data Architecture

Data Engineering

Data Science

TECHNOLOGIEN

PROJEKTMANAGEMENT

SOZIALE KOMPETENZ

# 02

Kapitel

celver

Intro

Die heutige Supply-Chain-Welt steht vor zahlreichen Herausforderungen



# 03

Kapitel

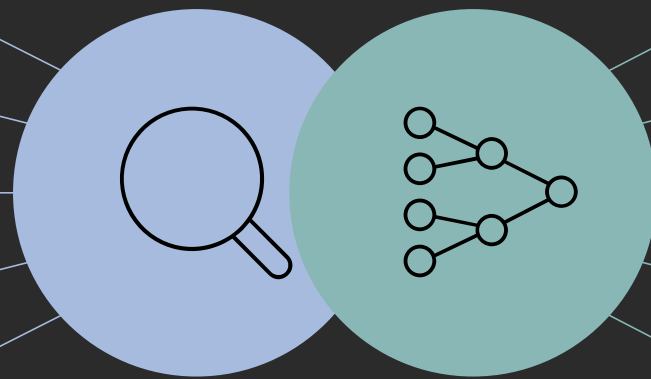
celver

## Sichtbarkeit vs. Transparenz



**Sichtbarkeit**

- Beobachten
- Sammeln
- Bereitstellen
- Erfassen
- Melden



**Transparenz**

- Verstehen
- Interpretieren
- Erklären
- Begreifen
- Analysieren

## 03 Sichtbarkeit vs. Transparenz

**Sichtbarkeit** bezieht sich auf die Fähigkeit, bestimmte Ereignisse oder **Informationen zu erkennen und wahrzunehmen**. Ein sichtbarer Gegenstand befindet sich also im Blickfeld des Betrachters. Dies bedeutet allerdings nicht, dass der Betrachter in der Lage ist, diesen Gegenstand auch zu identifizieren und in seinen Kontext zu stellen.



**Transparenz** geht über Sichtbarkeit hinaus. Sie bezieht sich auf ein tiefes Verständnis beispielsweise eines Gegenstandes, eines Prozesses oder eines Systems und dessen Kontext, einschließlich aller beteiligten Komponenten, Prozesse und Daten. Transparenz bedeutet, **Zusammenhänge zu verstehen** und Schlussfolgerungen ableiten zu können.



# 04

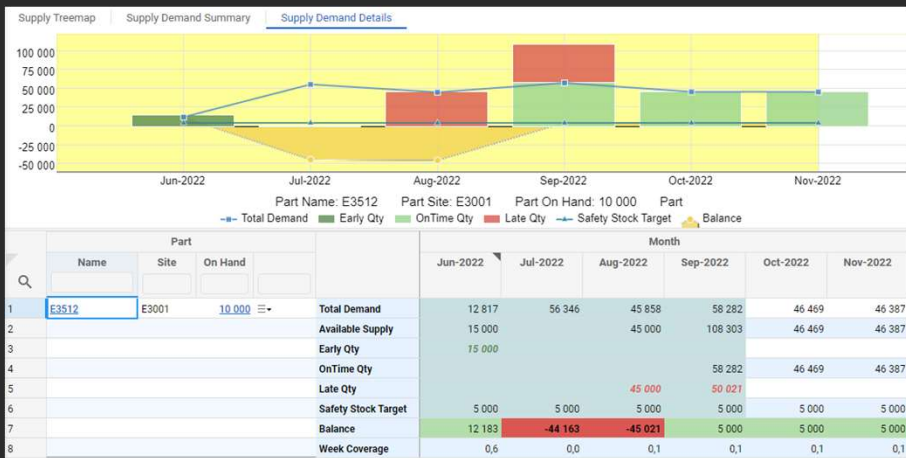
Kapitel

celver

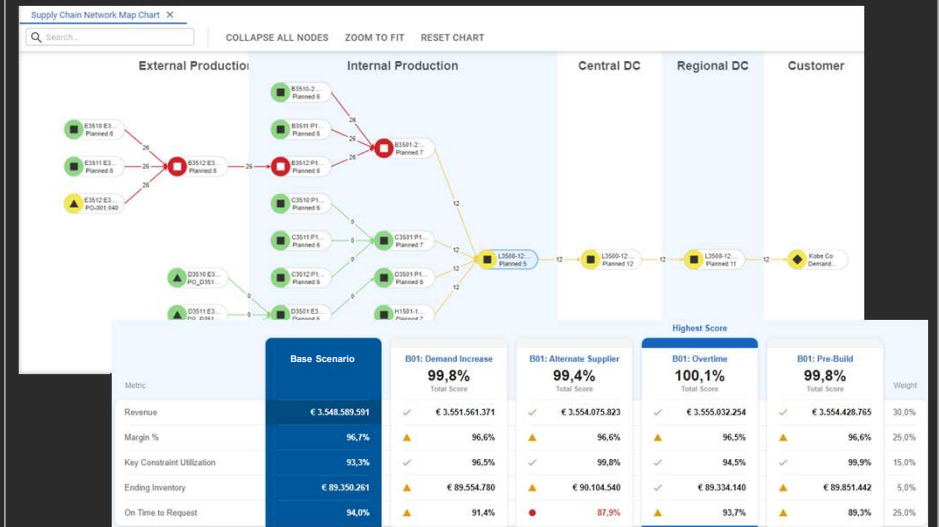
## Transparenz im SCM-Kontext

# 04 Transparenz im Supply Chain-Kontext

In der Supply Chain ermöglicht die **Sichtbarkeit** das Erkennen einzelner Ereignisse oder Informationen, oft in Echtzeit. Dies kann den Status von Bestellungen, Lagerbeständen oder Transporten umfassen. Die Sichtbarkeit ermöglicht Ihnen, auf aktuelle Ereignisse zu reagieren und proaktiv Maßnahmen zu ergreifen, um Probleme zu lösen.



Dagegen bezieht sich die **Transparenz** auf ein tiefes Verständnis der gesamten Lieferkette, einschließlich aller beteiligten Akteure, Prozesse und Daten. Transparenz ermöglicht es, die Ursachen von Problemen zu identifizieren, optimale Lösungen zu finden und langfristige strategische Entscheidungen zu treffen.



## 04 Transparenz im Supply-Chain-Kontext

Transparenz bedeutet also, die zugänglichen Informationen wirklich zu verstehen und die Auswirkungen von Entscheidungen auf die gesamte Lieferkette zu erkennen.

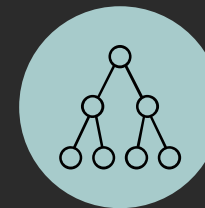
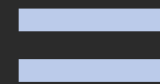
Die **Digitalisierung** Ihrer Supply Chain und der Einsatz von **Werkzeugen zur Planung und Simulation** helfen dabei, den Überblick zu behalten.



Daten /  
Informationen



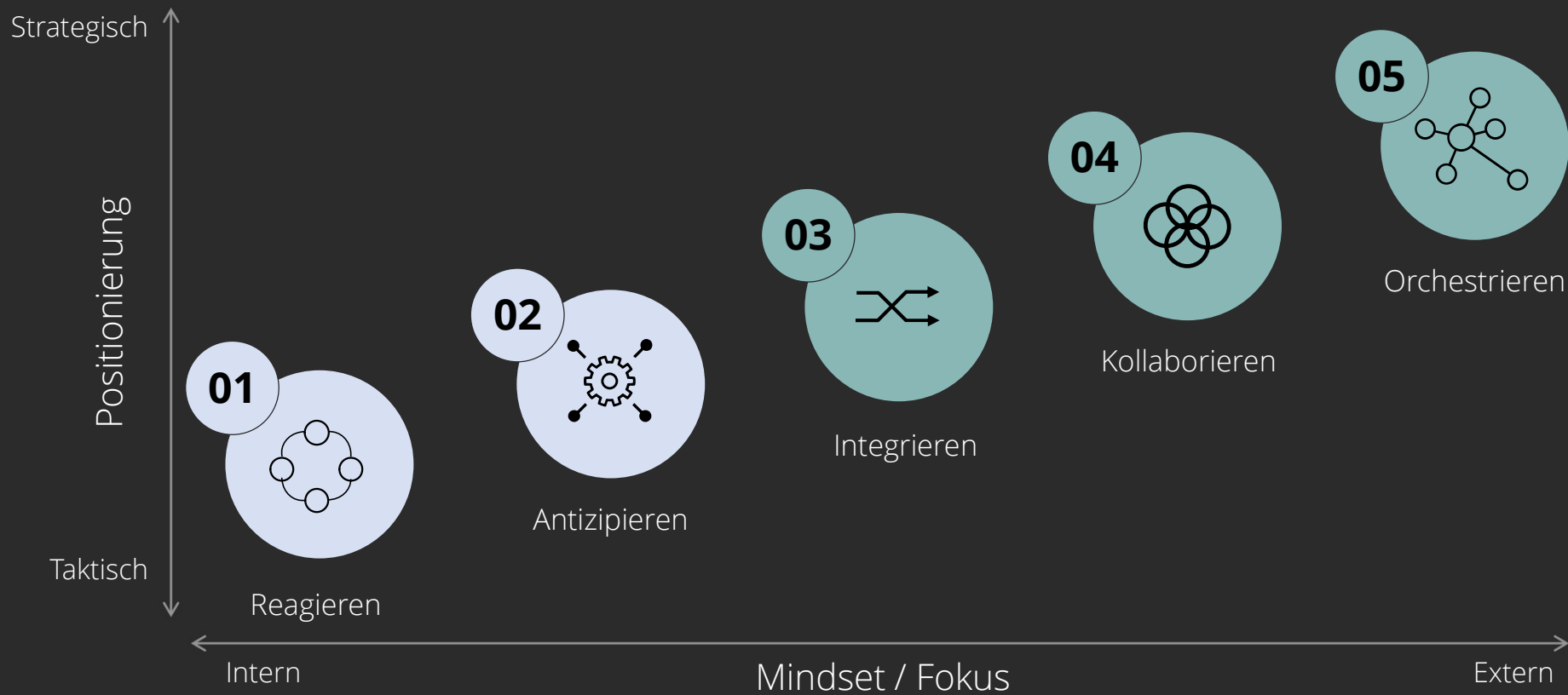
Digitalisierung /  
Simulation



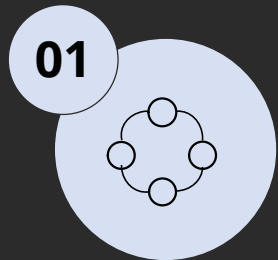
Transparenz über  
gesamte Lieferkette

Die richtige Kombination von Informationen und Simulationsfähigkeit ermöglicht es Ihnen, **fundierte Entscheidungen** zu treffen und Ihre Supply Chain **effektiver zu steuern**.

# 04 Gartner's Supply Chain Reifegradmodell\*

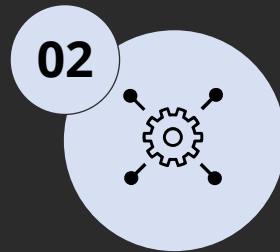


# 04 Gartner's Supply Chain Reifegradmodell\*



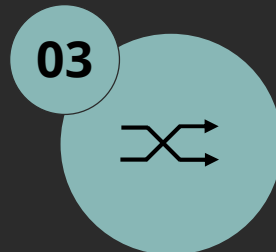
Stufe 1: Reagieren

Neuer Tag, neue Überraschungen. Aktuelle Ereignisse bestimmen den Arbeitsablauf. Firefighting Modus – immer!



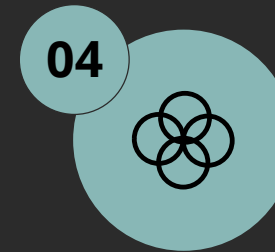
Stufe 2: Antizipieren

Standardisierte Prozesse helfen, den Überblick zu behalten – jedoch nur innerhalb des eigenen Bereichs. Konflikte zwischen Abteilungen sind unvermeidbar.



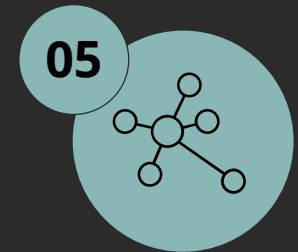
Stufe 3: Integrieren

Fokus nach wie vor auf internen Prozessen, aber Supply Chain wird als ganzheitlicher Organismus verstanden. Synchronisation zwischen Funktionen hat Vorrang vor Einzelzielen



Stufe 4: Kollaborieren

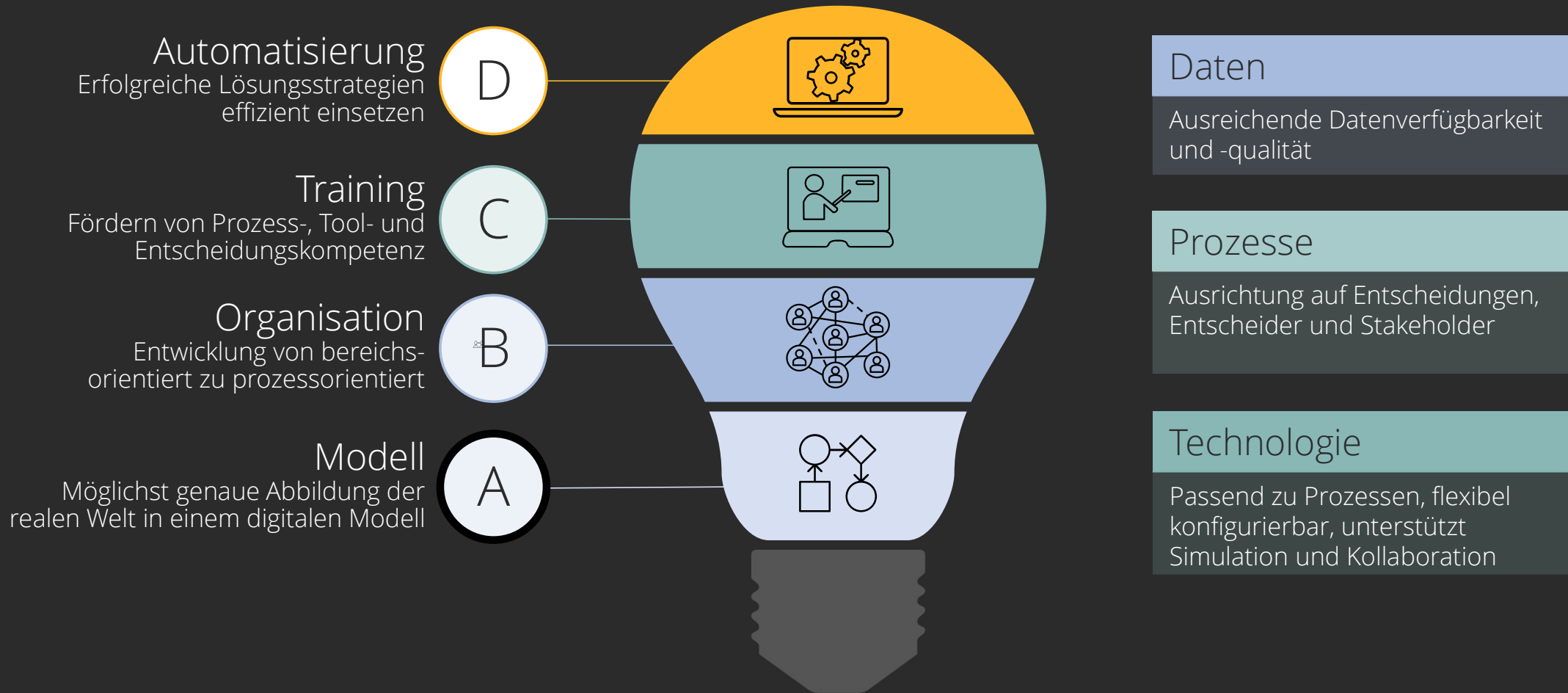
Der Blick über den Tellerand. Supply Chain-Partner arbeiten zusammen und beziehen neben internen auch externe Faktoren ein. Entscheidungen – auch über mehrere Stufen hinweg – werden effizienter.



Stufe 5: Orchestrieren

Die Supply Chain als Ökosystem, in dem alle Beteiligten gemeinsam die Prozesse aktiv steuern, um den größten Kundennutzen zu generieren.

# 04 Der Weg zu Transparenz im SCM





# 05

Kapitel

celver

## Die Rolle von Planungs- und Simulationstools

# 05 Planungs- und Simulationstools



01 Daten-  
integration

02 Digitales  
Modell

03 Simulation

04 Analyse

05 Optimierung

Das Tool kann **Daten** aus verschiedenen Quellen und Systemen in Echtzeit integrieren. Dies bedeutet, dass Sie aktuelle Informationen über Bestellungen, Lagerbestände, Lieferzeiten und andere relevante Kennzahlen haben. Die Integration von Daten schafft die **Grundlage für Sichtbarkeit**.

# 05 Planungs- und Simulationstools



01 Daten-  
integration

02 Digitales  
Modell

03 Simulation

04 Analyse

05 Optimierung

Ein Simulations-Tool ermöglicht es Ihnen, ein **detailliertes Modell Ihrer gesamten Lieferkette** zu erstellen. Dies umfasst alle relevanten Komponenten wie Lieferanten, Produktionsstätten, Lagerhäuser, Vertriebszentren und den Transport. Indem Sie die gesamte Lieferkette in einem Modell abbilden, erhalten Sie eine **umfassende Übersicht über die Prozesse und Abläufe**

## 05 Planungs- und Simulationstools



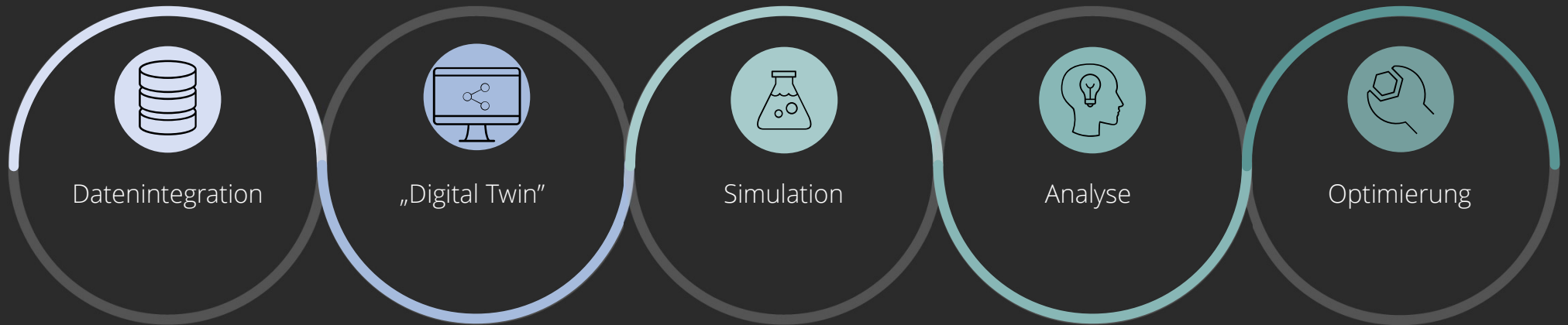
Hier kommt die Stärke eines Simulations-Tools zur Geltung. Sie können verschiedene **Szenarien simulieren**, um die **Auswirkungen von Entscheidungen auf Ihre Lieferkette zu verstehen**. Zum Beispiel könnten Sie simulieren, wie sich eine Änderung der Lieferantenleistung auf Ihre Produktionskapazität und Lagerbestände auswirkt. Oder Sie könnten ermitteln, wie eine veränderte Nachfrage Ihr Lieferketten-Netzwerk beeinflusst.

## 05 Planungs- und Simulationstools



Nachdem Sie Simulationen durchgeführt haben, können Sie die Ergebnisse analysieren. Hier geht es über die bloße Sichtbarkeit hinaus. Sie können die **Zusammenhänge** zwischen den verschiedenen Elementen Ihrer Lieferkette verstehen, Muster erkennen und die **Auswirkungen von Entscheidungen auf verschiedenen Ebenen bewerten**.

# 05 Planungs- und Simulationstools



01 Daten-  
integration

02 Digitales  
Modell

03 Simulation

04 Analyse

05 Optimierung

Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen können Sie Ihre Lieferkette optimieren und strategische Entscheidungen treffen. Sie können bessere Lieferanten auswählen, Lagerbestände reduzieren, Engpässe verhindern und Ihre gesamte Lieferkette effizienter gestalten. Bewährte Lösungen für wiederkehrende Problemstellungen können Sie in der Software automatisiert durchrechnen lassen und so effizient immer wieder einsetzen.

# 06

Kapitel

celver

## Live Demo – Simulation in Echtzeit

# 06 Live Demo





# 07

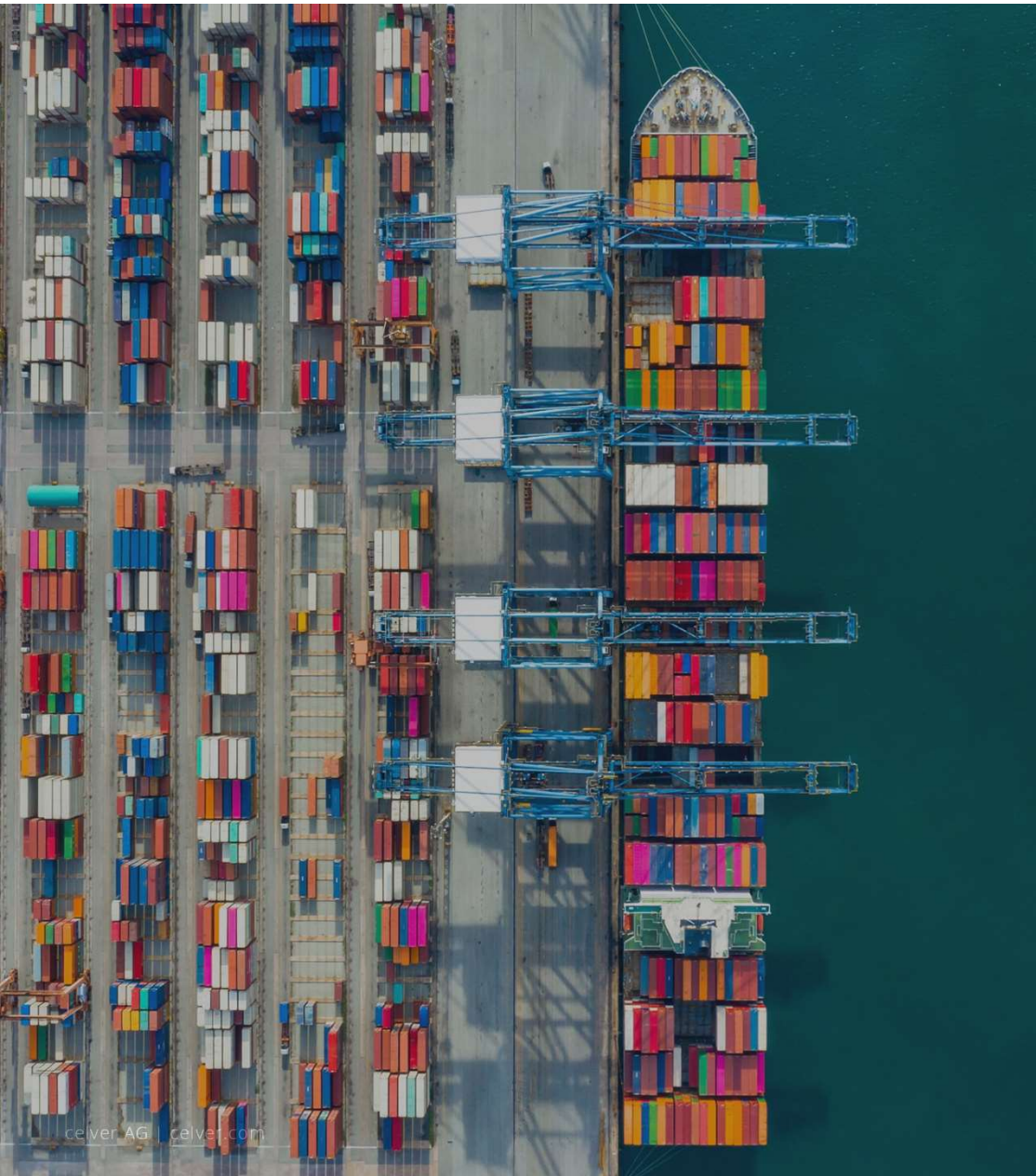
Kapitel

celver

Fazit | Q&A

„Im Supply Chain Management geht es nicht ums Sehen, sondern um Durchblick.

Transparenz zu schaffen durch den Einsatz von digitalen Modellen und simulations-basierten Tools ist der Schlüssel, um die Effizienz der Supply Chain-Planung zu steigern und fundierte, intelligente Entscheidungen zu treffen.“



celver

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Gerrit Kohrs  
Principal SCM | celver AG  
m: +49 151 656 33 878  
e: g.kohrs@celver.com

